

03.11.2007 - 14:15 Uhr

comparis.ch zum neuen Mobilfunkangebot von Aldi - Günstigstes Handy-Angebot kommt von Aldi

Zürich (ots) -

Nach Migros und Coop bietet nun auch Aldi ein Handyangebot an. Mit einem durchschnittlichen Minutenpreis von 24 Rappen ist das Prepaid-Angebot das günstigste Angebot auf dem Markt, wenn man nicht mehr als acht Stunden pro Monat mit dem Handy telefoniert. Dies zeigen Berechnungen des Internet-Vergleichsdiensts comparis.ch. M-Budget-Mobile von Migros ist damit rund 40 Prozent teurer als Aldi und wird die Preise wohl bald nach unten anpassen müssen.

Zürich, 3. November 2007 - Mit dem neuen Mobilfunkangebot von Aldi "Salut Mobile" kosten Gespräche ins Schweizer Festnetz und zu anderen Aldi-Kunden 14 Rappen pro Minute. 34 Rappen zahlt man für Anrufe ins Schweizer Handynetz, ein SMS kostet 10 Rappen. Das Mobilfunknetz stellt Sunrise zur Verfügung. Aufladen lässt sich das Prepaidangebot in den Aldi-Filialen oder per Kreditkarte im Internet.

Rechnet man damit, dass je die Hälfte der Gespräche ins Fest- und Mobilnetz gehen, ergibt dies bei Aldi einen durchschnittlichen Minutenpreis von 24 Rappen. "Damit bietet Aldi klar das beste Angebot für Personen, die bis zu 8 Stunden (1) pro Monat mit dem Handy telefonieren", sagt Ralf Beyeler, Telecom-Experte beim Internet-Vergleichsdienst comparis.ch.

Migros kommt unter Druck

Telecom-Experte Beyeler ortet vor allem bei Migros Handlungsbedarf, hat sich Migros doch zum Ziel gesetzt, mit M-Budget Mobile jeweils die günstigsten Konditionen anzubieten. Doch mit dem Einheitstarif von 33 Rappen pro Minute in alle Netze ist M-Budget fast 40 Prozent teurer als Aldi. "Ich erwarte, dass Migros sofort nachzieht und ihre Preise senkt. Denkbar ist eine Senkung des Einheitstarifs auf das Niveau von Aldi oder leicht darunter". Viel tiefer könne Migros mit dem Einheitstarif nicht gehen, da sie mit 24 Rappen in die Nähe ihrer Selbstkosten komme, erklärt Beyeler weiter. Bei Coop Mobile kostet die Gesprächsminute einheitlich 35 Rappen.

Tele 2 bietet mit einem Einheitstarif von 19 Rappen einen auf den ersten Blick zwar tieferen Minutenpreis als Aldi an. Jedoch bezahlt man bei Tele 2 zusätzlich für jeden Anruf eine Gebühr von 19 Rappen. Ausserdem wird jedes Gespräch auf die nächste Minute aufgerundet, sodass Tele 2-Kundinnen und -Kunden pro Anruf durchschnittlich 28 Rappen zusätzlich an versteckten Gebühren bezahlen. Aldi dagegen - wie auch Coop und Migros - rechnet sekundengenau ab. Wermutstropfen beim neuen Aldi-Angebot sind die teuren Roamingtarife: Ein Handy-Gespräch aus dem EU-Raum in die Schweiz ist doppelt so teuer wie bei M-Budget.

Im Ausland sind Aldi-Angebote noch günstiger

In Deutschland kostet das Aldi-Angebot 14 Cent pro Minute - rund 23 Rappen - also fast gleich viel wie die 24 Rappen in der Schweiz. In Österreich bietet Aldi mit dem Produkt "Yesss" noch günstigere Tarife an: Dort kostet die Gesprächsminute in alle Netze 6,9 Cent, rund 11 Rappen. "Aldi entfacht den Preiskampf im Mobilfunkmarkt neu", so Telecom-Experte Ralf Beyeler. "Wir stehen vor einem heissen Telecom-November".

Die Tarife des Aldi-Angebots "Salut Mobile" sind ab sofort im Mobilfunk-Vergleich auf www.comparis.ch integriert.

(1) Annahmen: Durchschnittliche Anrufdauer 2 Minuten. Verteilung der Anrufe: 50% Festnetz, 30% Swisscom Mobilnetz, 10% Sunrise Mobilnetz, 10% Orange Mobilnetz.

Kontakt:

Weitere Informationen:

Ralf Beyeler

Telecom-Experte

Telefon: 044 360 52 77

Handy: 079 467 07 81

E-Mail: ralf.beyeler@comparis.ch

Internet: www.comparis.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100548204> abgerufen werden.